

# Unser Angebot

- Beratung bei
  - Alkoholproblemen
  - Medikamentenabhängigkeit
  - Süchtigem Verhalten wie Glücksspiel, Essstörungen, problematischer PC-Gebrauch u. a.
- Angehörigenberatung
- Online-Beratung:  
[www.beratung-caritas.de](http://www.beratung-caritas.de)
- Anlaufstelle bei Drogenproblemen
- Vermittlung in therapeutische Maßnahmen
- Nachsorge nach stationären Behandlungen
- Aufsuchende Beratung in Krankenhäusern
- Suchtprävention in Schulen

## ● Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtprobleme

Schranzenstraße 10  
97318 Kitzingen

**Telefon: 09321 / 22040**

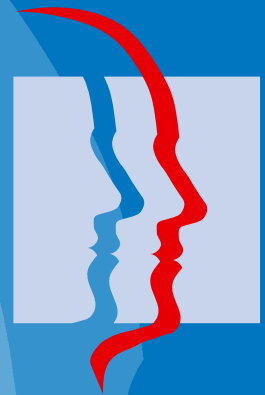
[suchtberatung@caritas-kitzingen.de](mailto:suchtberatung@caritas-kitzingen.de)

[www.suchtberatung-kitzingen.de](http://www.suchtberatung-kitzingen.de)



Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Psychosoziale  
Beratungsstelle  
für Suchtprobleme  
Kitzingen



Ber at un gs st el le f ü r S u c h t p r o b l e m e

Außenstelle in Volkach,  
Ev. Gemeindehaus,  
Dr. Eugen-Schön-Str. 17a  
jeden Dienstag von 14.00 - 17.30 Uhr



Träger:  
Caritasverband für den  
Landkreis Kitzingen e.V.  
[www.caritas-kitzingen.de](http://www.caritas-kitzingen.de)

## Sucht

Hinter einer Sucht stehen Bedürfnisse, die vermutlich alle Menschen kennen und die völlig normal sind:

- locker werden, entspannen
- Unangenehmes beseitigen, abschalten
- etwas Außergewöhnliches fühlen
- anders sein können.

Werden diese Bedürfnisse oft durch zustandsverändernde Stoffe oder süchtige Verhaltensweisen befriedigt, kann dies zu seelischer und körperlicher Abhängigkeit führen.

Das Verlangen nach dem gewünschten Zustand wird dann immer bestimmender und die Kontrolle über den Konsum oder das Verhalten geht verloren.

Suchtverhalten – ob mit oder ohne Stoff – kann zunächst als Lösungsversuch gesehen werden, der scheitert und selbst zum Problem wird.

## Ziele

Ziele erarbeiten wir mit den Ratsuchenden gemeinsam nach den individuellen Aspekten des Problems.

Die Beratung dient dazu, mehr Klarheit über sich, die Problemsituation und die Lösungsmöglichkeiten zu bekommen.

Generell geht es darum, dass die Sucht nicht länger bestimmend ist, Abhängigkeitsverhältnisse gelöst werden und die persönliche Autonomie des Einzelnen wieder wachsen kann.

In der Regel ist dies mit dauerhafter Abstinenz vom Suchtmittel und befriedigenden Veränderungen in der Lebensgestaltung verbunden.

Sucht bestimmt über Menschen.  
Betroffene und Angehörige brauchen Unterstützung.  
Unterstützen Sie die Arbeit der Suchtberatung.  
Spenden werden direkt für unser Beratungsangebot eingesetzt.

## Grundlegendes

- Alles, was Sie uns anvertrauen, wird vertraulich behandelt (Schweigepflicht).
- Die Zusammenarbeit beruht auf Freiwilligkeit.
- Das Beratungsangebot steht jedem offen, unabhängig von Alter, sozialer Stellung oder Religionszugehörigkeit.
- Die Beratung ist kostenfrei.

Die Berater sind Diplom-Sozialpädagogen mit therapeutischen und suchtspezifischen Zusatzqualifikationen.

Wir arbeiten in Form von Einzel-, Paar- und Familiengesprächen sowie Gruppenarbeit.

Außerdem stehen wir in Kontakt mit Selbsthilfegruppen des Kreuzbundes.

### Spendenkonto:

Caritasverband Kitzingen e.V.  
IBAN: DE 6779 0500 0000 0000 1651  
Sparkasse Mainfranken  
Kennwort: PSB